

Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge

- Presseinformation -



Politikaward 2018 - #freiraumfürmacher bei bundesweitem Wettbewerb gleich zweifach nominiert

(14.12.2019)

Doppelerfolg für #freiraumfürmacher. Die Regionalmarketing-Kampagne aus dem Fichtelgebirge ist in gleich zwei Kategorien für den Politik-Award 2018 nominiert worden. Verliehen wird der Award einmal pro Jahr durch das bundesweite Magazin „politik&kommunikation“. Bisherige Preisträger waren unter anderem die Bundeszentrale für politische Bildung, die weltweite Kinderhilfsorganisation „terre des hommes“ oder das Bundesministerium für Verteidigung.

Nominiert ist die Kampagne in den Kategorien „Kampagne von Bund, Ländern und Gemeinden“ sowie in der Kategorie „Disruptive Kampagne“, die – laut Definition - Kampagnen berücksichtigt, die Methoden und Ansätze umfassen, die alles andere als gewöhnlich sind.

Ende Januar dürfen sich die Macher der Kampagne in Berlin einer hochkarätig besetzten Jury präsentieren, die noch am gleichen Abend eine Entscheidung fällen und anschließend die Gewinner des Politik Award 2018 küren wird. Pro Kategorie wurden aus einem breiten, bundesweiten Bewerberfeld jeweils fünf bis sechs Projekte nominiert. So wird der #freiraumfürmacher in der Kategorie „Kampagne von Bund, Ländern und Gemeinden“ gegen auf den ersten Blick übermächtige Mitbewerber antreten. Neben der Regionalmarketingkampagne aus dem Fichtelgebirge sind unter anderem drei Bundesministerien nominiert. In der Kategorie „Disruptive Kampagne“ trifft das Team aus dem Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge unter anderem auf das ZDF oder den Landesverband Bayern von Bündnis 90/Die Grünen.

Landrat Dr. Karl Döhler: „Bei Preisverleihungen hört man ja oft den Ausspruch *Es ist schon eine Ehre nominiert zu sein*. Das ist natürlich richtig. Die Nominierung in einem so renommierten bundesweiten Wettbewerb in gleich zwei Kategorien ist unbestritten ein Riesenerfolg, der einmal mehr zeigt, was wir hier im Fichtelgebirge in den letzten Jahren auf die Beine gestellt haben. Für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie für alle, die geholfen haben diese Kampagne auf den Weg zu bringen, würde ich mich aber noch mehr freuen, wenn es am Abend des 30. Januar in Berlin in einer der beiden Kategorien heißen würde: *And the winner is #freiraumfürmacher*.“

Weitere Informationen zum Politik Award sowie die Shortlist mit allen Nominierten finden Sie auch unter: <https://www.politikaward.de/>

